



Sammlung Theaterzettel

Martha oder Der Markt zu Richmond.

Langer, Ferdinand

1893-09-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 13. September 1893.

4. Vorstellung im Abonnement B.

Martha

oder

Der Markt zu Richmond.

Oper in vier Abtheilungen, theilweise nach dem Plan von St. Georges von Friedrich.

Musik von Friedrich von Flotow

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin		Drei Mägde	Frl. Wagner.
Nancy, ihre Vertraute	Frau * * *		Frau Schilling.
Lord Tristan Mitleford, ihr Better	Herr Hildebrandt.		Frl. Fries.
Lyonel	Herr Erl.	Diener der Lady.	Herr Schilling.
Blumkett, ein reicher Pächter	Herr Mary.		Herr Starke II.
Der Richter von Richmond	Herr Starke.	Ein Pächter	Herr Peters.
		Eine Pächterin	Herr Sachs.
			Frl. Schubert.

* * * Lady Harriet Durham: Fräul. **Susanne Lavallo** von Berlin als Debüt.

Der Gerichtsdienere Pächter, Mägde, Knechte, Jäger und Jägerinnen im Gefolge der Königin, Pagen, Diener.

Scene: Theils auf dem Schlosse der Lady, theils zu Richmond und dessen Umgebung. Zeit: Regierung der Königin Anna.

Am 1. Acte: „**Bauern-Polka**“ getanzet von der Balletmeisterin Frl. L. Dänike, Frl. Bethge und den Damen des Ballets

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 7 Uhr. **Anfang 1/2 8 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Beurlaubt: Herr Stury.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		In den Logen III. Rang, 1. Reihe	Mt. 2.— pro Platz
Logen II. Rang	Mt. 2.— pro Platz.	2. u. 3. Reihe	" 1.20 " "
Einzelne Logenplätze:		Sperreplätze:	
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 5.— pro Platz	Erstes Parquet	Mt. 3.50 pro Platz
2. 3. u. 4. Reihe	" 4.50 " "	Zweites Parquet	" 2.50 " "
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	" 3.50 " "	Unnummerirte Plätze:	
2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Stehplatz im 1. Parquet	Mt. 2.50 pro Platz
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Stehplatz im 2. Parquet	" 2.— " "
2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "	Parterre	" 1.50 " "
In den Logen II. Rang, 1. Reihe	" 3.— " "	In der Gallerie-Loge	" —.80 " "
2. u. 3. Reihe	" 2.50 " "	In der Gallerie	" —.40 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittag von 3—5 Uhr. Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Formerkungen für die **Sonntagsvorstellung** werden jeweils von **Donnerstag Vormittag 10 Uhr** an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt **Samstag Vormittag von 10—12 Uhr** an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm. G. Guttentberger, Hauptstraße Nr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 10	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Nedarau, Schwezingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Donnerstag, den 14. September 1893. 5. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudirt:

Damenkrieg.

Lustspiel in 3 Akten von Scribe. Deutsch von Diers.

Darauf:

Neu einstudirt:

Jugendliebe.

Lustspiel in 1 Akt von Adolf Wilbrandt.

Anfang halb 8 Uhr.